



PRESSEMITTEILUNG:

09.03.2017

„Brücken bauen“: Schüler*innen malten Europa

Vernissage und Preisverleihung zum 7. Europa-Malwettbewerb am 24. März 2017 im Treffpunkt Freizeit Potsdam

Am 24. März 2017, um 10 Uhr, eröffnen Anne Quart, Brandenburgische Europa-Staatssekretärin, und der Europaabgeordnete Helmut Scholz gemeinsam mit den Veranstaltern, den drei brandenburgischen Europe Direct Informationszentren (EDIC) in Potsdam, Brandenburg a.d.H. und Frankfurt (Oder) im Potsdamer Treffpunkt Freizeit (Am Neuen Garten 64) die Ausstellung der besten Bilder des siebten brandenburgweiten Europa-Malwettbewerbs.

470 Kinder und Jugendliche aus dem gesamten Land (und darüber hinaus) beteiligten sich in diesem Durchgang mit ihren Bildern zum Thema **„Brücken bauen“** – bisheriger **Teilnahmerecord** in der Geschichte des Wettbewerbs! Im Dezember wählte eine Jury – bestehend u.a. aus den brandenburgischen Europaabgeordneten, Kunstsachverständigen und Vertretern der Zivilgesellschaft – die schönsten Einsendungen jeder Altersklasse aus.

Ausgestellt werden insgesamt 21 Bilder von jungen Künstlern aus verschiedenen Schulen u.a. in Potsdam, Kleinmachnow, Frankfurt (Oder), Bernau und Schwedt.

Ines Friedrich, Leiterin des Europe Direct Informationszentrums Potsdam: *„Brücken verbinden. Brücken überwinden Hindernisse. Wir feiern am 25. März das 60jährige Jubiläum der Römischen Verträge, die den Grundstein legten für die Brücke, die heute die EU ist. Bei aller berechtigter Kritik darf man nicht vergessen, was diese 60 Jahre für uns bedeuten: Frieden und ein relativ gutes Leben. Die jungen Teilnehmer unseres Wettbewerbs dokumentieren das, aber auch, dass sie mehr erwarten: Brücken nach Europa und Brücken aus Europa in die Welt.“*

Vier Wochen werden die Gewinnerbilder im Treffpunkt Freizeit zu sehen sein. Im Rahmen der Ausstellungseröffnung werden die besten jungen Künstler prämiert. Die Veranstaltung wird musikalisch umrahmt von Schülerinnen und Schülern der Steinweg-Schule Kleinmachnow.

Die Preise werden überreicht von Anne Quart (MdJEV), Helmut Scholz, MdEP, Margit Kurth (Europe Direct Frankfurt (Oder)), Arndt Sändig (Europe Direct Brandenburg an der Havel) und Ines Friedrich (Europe Direct Potsdam).

Die Veranstaltung wird finanziell unterstützt durch die Investitionsbank des Landes Brandenburg.

Weitere Informationen:

Ines Friedrich, Europe Direct Informationszentrum Potsdam